



An

Ortsamtleiter Blumenthal

Peter Nowack

Anfrage: Tanklager Farge

Sehr geehrter Herr Nowack,

die Fragen des Antrags von Die Linke und Bündnis 90 die Grünen wurden seit über einem halben Jahr NICHT beantwortet. Wir bitten um eine Stellungnahme.

In dem Bericht der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft vom 23.08.2018 wird gesagt, dass die Tanks im Erdreich verbleiben und luftdicht verschlossen werden.

Das Ortsamt wird gebeten folgende Fragen zu klären:

- 1.) Wurden die Tanks nur geleert oder auch gereinigt?
- 2a.) Wenn die Tanks gereinigt wurden, wäre Sauerstoff in den Tanks. Wurde die Atmosphäre mit z.B. Inertgas gefüllt, um Korrosion zu verhindern? Welche Gase (brennbare, toxische) sind enthalten? Was ist das Explosionslimit und der Sauerstoffanteil?
- 2b.) Wenn noch eine Restmenge in den Tanks ist, wie viele Tonnen sind noch in den Tanks? Welche Restmengen außer Dieselöl sind noch in den Tanks? Wie ist die genaue Atmosphäre in den Tanks? Welche Gase (brennbare, toxische) sind enthalten? Was ist das Explosionslimit und der Sauerstoffanteil? Wurde die Atmosphäre mit Inertgas ausgefüllt? Anzumerken ist, dass während der Betriebszeiten das Tanklager nicht in der Lage war, die sich leerenden Tanks mit Inertgas aufzufüllen.
- 3.) Wann war die letzte Tankbegehung von den einzelnen Tanks?
- 4.) Wurden die zulaufenden Rohre versiegelt, damit kein Sauerstoff in die Tanks fließen kann?
- 5.) Wann wurden die 1970 stillgelegten Rohrleitungen ordnungsgemäß gereinigt? Zeitnah, oder erst nach Stilllegung? Konnten bereits Stoffe aus den alten porösen Rohrleitungen in das Erdreich dringen? Wurde das gesamte Erdreich um die Rohrleitungen untersucht?
- 6.) Wie ist der Status der loops (Ausgleichsbögen)? Sind dort noch Absetzungen?
- 7.) Was für Ventile wurden verwendet? Geflanscht (Zustand?) oder geschweißt?

Mit freundlichen Grüßen

Tina- Bothe-Stolle & Bianca Frömming und die Fraktion der Grünen im Beirat Blumenthal